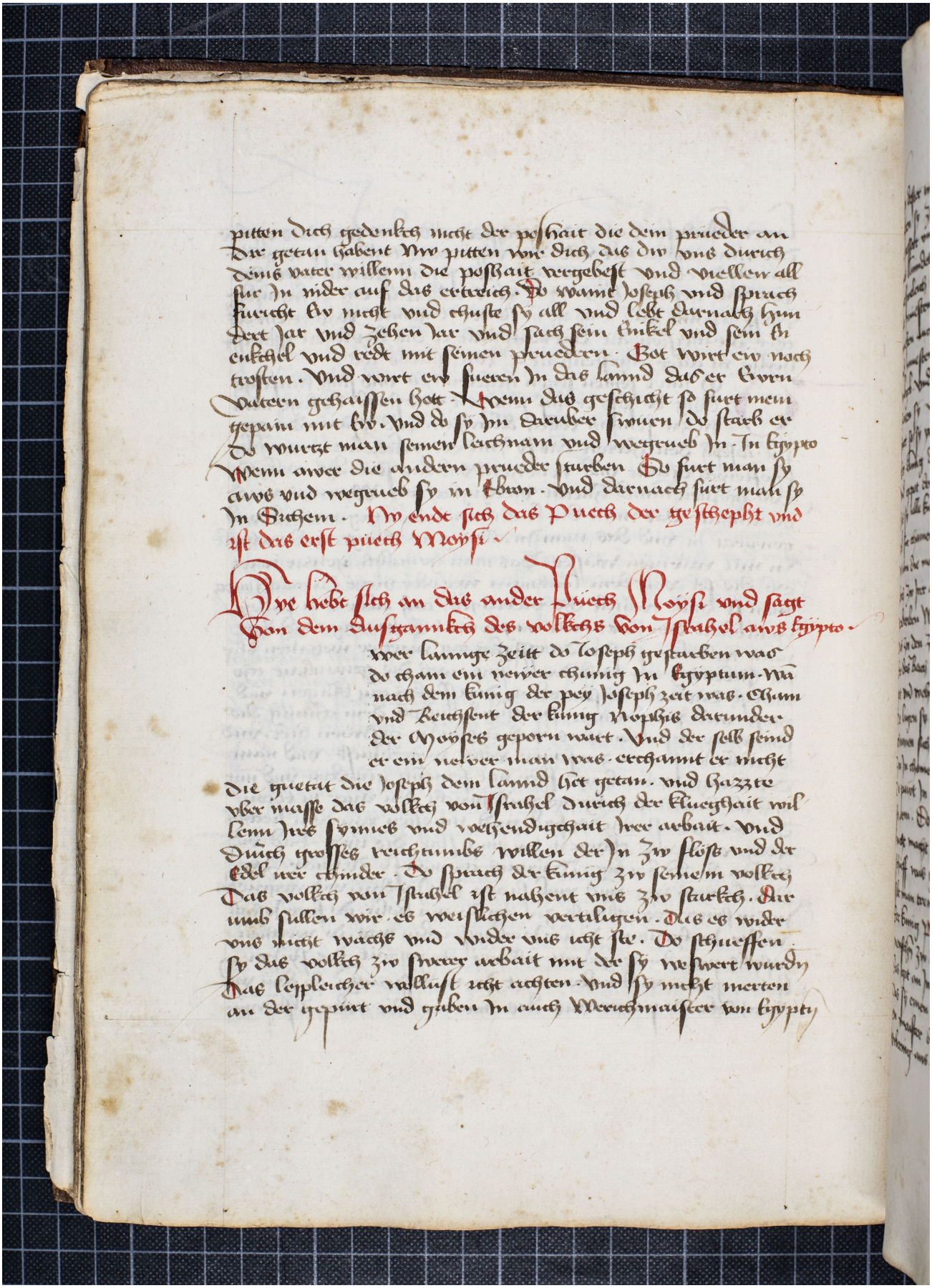
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



pitten dich gedenkch nicht der poßhait die dein prueder an
dir getan habent Nw pitten vor dich daz dir vns durch
deins vater willem die poßhait vergebest vnd vielleicht all
sur in nider auf das ertreich. Do waint joseph vnd sprach
fuercht dir nicht vnd ernere sy all vnd lebt durnach hun
dert jar vnd zehen jar vnd sach sein kinkel vnd sein ki
nkechel vnd tedt mit seinen prueder. Bot wirt ew noch
trosten. Vnd wirt ew fueren in das lannd daz er ewern
vateren gehaissen hett. Wenn daz geschicht so furt mein
gepain mit ew. Vnd do sy in darueber swuren do starb er
do wurtzt man seinen lechnam vnd wegruch in in egypto
Wenn aber die andern prueder sturben do furt man sy
aws vnd wegruch sy in ebrum. Vnd durnach furt man sy
in Sichem. Nw ende sich das Puech der gesthepht vnd
ist das erst puech Moysi.

Nye hebt sich an das ander Puech Moysi vnd sagt
Von dem auszannkch des volkchs von Israhel aws egypto.

Wer lunge zeitt do Joseph gestorben was
do cham ein newer chunig in egyptum. Wa
nach dem kunig der pey josephs zeit was. Cham
vnd beruffent der kunig Nophis darunder
der Moyses geporn wart. Vnd der selb seind
er ein newer man was. erchannt er nicht
die gnadt die joseph dem lannd hett getan. vnd hazzte
vber masse das volkch von Israhel durch der klugchait vil
lenn hres synnes vnd weisendigchait hrer arbait. Vnd
durch grosses reichtumbs willen der in zu slost vnd der
edel ner chunder. do sprach der kunig zu seinem volkch
Das volkch von Israhel ist nahent vns zu starkch. dar
umb sullen wir es weislichen vertilgen. dis es nider
vns nicht wächs vnd vnder vns icht sey. do schuffen
sy das volkch zu sunder arbait mit der sy nesweret wurdn
das lepplicher wallust icht achten. vnd sy mecht merten
an der geburt vnd geben in auch Meychmaister von egypten